

PRESSE-INFORMATION

Der Griff nach den Sternen: Zimmerer bieten 'Qualität mit Nachweis'

Qualitätsarbeit versprechen viele – aber wird sie tatsächlich auch geleistet? Der Landesverband HOLZBAU BADEN-WÜRTTEMBERG schult intensiv seine Mitgliedsbetriebe, damit der Kunde auch die Leistung erhält, die er sich wünscht. Der 'Lohn' für diese Mühe ist die Auszeichnung mit dem Sterne-Prädikat "Qualität mit Nachweis".

Der Betrieb Holzbau Jilg (Ettlingen-Bruchhausen) hat jetzt aus den Händen von Bernd Scherrer, dem Referatsleiter Mittelstand und Handwerk im Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, eine Urkunde mit dem 4-Sterne-Prädikat für 'herausragende Leistungen' überreicht bekommen.

Seit der Novellierung der Handwerksordnung herrscht Verunsicherung in der Verbraucherschaft. Immer mehr Handwerker bieten jetzt Leistungen an, ohne die entsprechende Qualifikation eines Meistertitels dafür. "Das bedeutet nicht automatisch, dass einfachere Handwerkerleistungen von minderer Qualität sind. Vielmehr gibt es zahlreiche untergeordnete Tätigkeiten, die nicht notwendigerweise von 'Meister-Hand' ausgeführt werden müssen. Allerdings sollte sich der Kunde genau überlegen, ob er eine komplette Dach-Umdeckung, eine energetische Altbaumodernisierung oder den Bau eines soliden Carports nicht doch einem offiziell eingetragenen Meisterbetrieb der örtlichen Zim-

merer-Innung überantworten möchte", meint Diplom-Betriebswirt Joachim Hörrmann, Hauptgeschäftsführer des bundesweit zweitgrößten Landesverbandes in der Holzbaubranche.

Bei vielen Baumaßnahmen kommt es auf statische und bauphysikalische Kompetenz an, und "die erwirbt man sich mal nicht eben so" weiß der Hauptgeschäftsführer. Der Landesverband hat deshalb bereits vor 8 Jahren die Initiative **'Qualität mit Nachweis'** ins Leben gerufen. Um bei dieser freiwilligen Kampagne das 3-, 4- oder 5-Sterne-Prädikat zu erlangen, muss der Betrieb jährlich verschiedene Weiterbildungsmaßnahmen belegen, "nur so ist eine gleichbleibend hochwertige Qualität zu erreichen", urteilt Hauptgeschäftsführer Hörrmann.

Das Entscheidende bei der Initiative 'Qualität mit Nachweis' ist, dass sich der Kunde die entsprechenden Qualifikationen des Holzbaubetriebs vorlegen lassen kann. "Der Kunde kann dadurch viel exakter den für ihn 'passenden' Meisterbetrieb auswählen. Und 'passend' heißt in diesem Zusammenhang: den Betrieb mit der optimalen Qualifikation für genau dieses oder jenes Bauprojekt."

In einer Feierstunde im FORUM HOLZBAU, dem Sitz des Landesverbandes in Ostfildern, wurde der Geschäftsführer Gerhard Jilg von dem Holzbaubetrieb Jilg am 20. Januar 2015 mit dem 4-Sterne-Prädikat ausgezeichnet. Der Leiter des Referats für Mittelstand und Handwerk im Wirtschaftsministerium von Baden-Württemberg, Bernd Scherrer, überreichte persönlich die Urkunde und gratulierte dem Unternehmer zu diesem Erfolg.

Die 4 Sterne stehen für "Herausragende Leistungen in Fortbildung, Qualitätsmanagement und Unternehmensführung durch zusätzliches Engagement in den Bereichen Arbeitsschutz/Personal, Marketing, Technik und Umwelt und Unter-

nehmensführung im Sinne einer nachhaltigen und ganzheitlichen Qualifikation des Unternehmens" – so lautet der offizielle Text für das 4-Sterne-Prädikat, der durch die in Berlin akkreditierte Zertifizierungsstelle ZertBAU festgelegt wurde.



Rund 250 eingetragene Mitgliedsbetriebe der baden-württembergischen Zimmerer-Innungen machen freiwillig bei dieser Initiative mit. Der Holzbau-Betrieb Jilg ist einer von ihnen. Und das macht den Geschäftsführer Gerhard Jilg stolz.

Weitere Infos zu der Initiative unter www.zi-sterne.de

*Presstext: Peter Mackowiack
Pressestelle HOLZBAU BADEN-WÜRTTEMBERG
73760 Ostfildern | Hellmuth-Hirth-Str. 7
Tel. 07 11 / 239 96 52
mackowiack@holzbau-online.de*